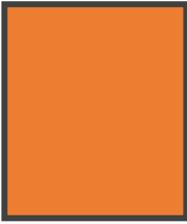
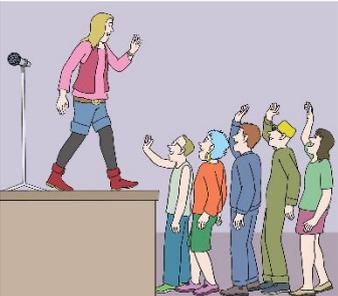


Code Orange ab dem 18. Februar 2022

	<p>Ab dem 18. Februar 2022 ist Code Orange.</p> <p>Code Orange heißt:</p> <p>Die Situation ist bedrohlich.</p> <p>Es gibt pro Tag 65 bis 149 Corona-Patienten, die ins Krankenhaus müssen.</p> <p>Auf den Intensiv-Stationen in den Krankenhäusern sind 300 bis 500 Corona-Patienten.</p> <p>Die Politik muss nur wenig eingreifen, damit weniger Corona-Patienten ins Krankenhaus müssen.</p> <p>Welche Regeln ab dem 18. Februar 2022 gelten, steht in diesem Info-Blatt.</p>
	<p>Regeln für Öffentliche Ereignisse:</p> <p>Öffentliche Ereignisse drinnen und draußen sind erlaubt.</p> <p>Öffentliche Ereignisse sind zum Beispiel:</p> <ul style="list-style-type: none">• Fußball-Spiele.• Theater-Vorstellungen. <p>Man muss drinnen eine Maske tragen.</p> <p>Personal muss drinnen und draußen eine Maske tragen.</p> <p>Hochzeiten und Beerdigungen sind erlaubt.</p> <p>So muss das Covid-Safe-Ticket benutzt werden:</p> <ul style="list-style-type: none">• Ab 100 Personen draußen.• Ab 50 Personen drinnen.
	<p>Regeln für den Horeca-Sektor:</p> <p>Horeca-Sektor heißt: Hotels, Restaurants und Cafés.</p> <ul style="list-style-type: none">• Es gibt keine Sperrstunde mehr. <p>Horeca-Betriebe dürfen so lang öffnen, wie sie wollen.</p> <ul style="list-style-type: none">• Das Personal muss eine Maske tragen.• Es gibt keine Begrenzung mehr für Personen pro Tisch.• Man darf auch im Stehen essen oder trinken.• Diskotheken dürfen wieder öffnen.

	<p>Regeln für Organisierte Aktivitäten in der Gruppe: Organisierte Aktivitäten in der Gruppe sind zum Beispiel:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Treffen von Vereinigungen. • Treffen von Sport-Vereinen. • Treffen von Jugend-Gruppen. • Jugend-Lager mit Übernachtung. <p>Es sind 200 Personen drinnen erlaubt. Draußen gibt es keine Begrenzung mehr.</p>
	<p>Beim Einkaufen gibt es keine Regeln mehr. Nightshops dürfen so lange öffnen, wie sie wollen.</p>
	<p>Die Masken-Pflicht gilt ab dem 19. Februar 2022 nur für Personen ab 12 Jahren.</p>
	<p>Räume mit mehreren Menschen müssen oft gelüftet werden. Veranstalter von großen Ereignissen müssen darauf achten, dass die Luft in den Räumen immer gut ist. Dafür gibt es Geräte. Die Geräte messen, wie gut oder schlecht die Luft ist.</p>

© Text: Mareike Kruse, www.lesbar.nrw

© Bildmaterial: Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen.

Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013



**Im Auftrag von Hörgeschädigte Ostbelgiens V.o.G.
Anerkannt und gefördert durch die Dienststelle für Selbstbestimmtes Leben**